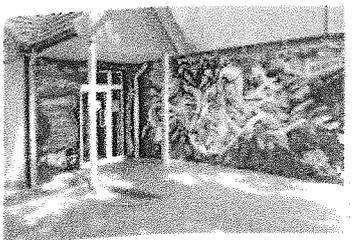
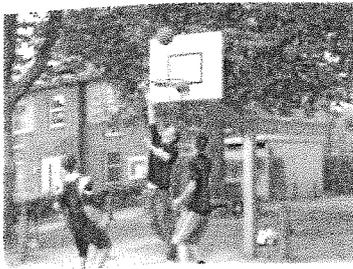


Tätigkeitsbericht 2011

Kommunale Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Sande



im **Jugendzentrum Sande**



im **Jugendtreff Neustadtgödens**



Kommunale Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Sande

Institutionelle Bedingungen

Jugendzentrum Sande

1. Öffnungszeiten
2. Angebote (incl. „Runder Tisch“)
3. Nutzung des Hauses
4. Vernetzungen und Kooperationen
5. PraktikantInnen / HelferInnen

Dezentrale Jugendarbeit

6. Jugendtreff Neustadtgödens
7. Straßensozialarbeit
8. Angebote in der Sekundärpädagogik
9. Vernetzungen und Kooperationen

Öffentlichkeitsarbeit

MitarbeiterInnen

Institutionelle Bedingungen

Kurzbeschreibung des Leistungsangebotes

Die kommunale Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Sande versteht sich als Anbieter von „offener“ Kinder- und Jugendarbeit. Sie bietet vielfältige Angebote, die an die verschiedenen Interessen und Lebenslagen von jungen Menschen in der Gemeinde anknüpfen und deren Entwicklung fördern.

Zielgruppe der Einrichtungen

Die Zielgruppe bezieht sich im Schwerpunkt auf junge Menschen im Alter von 10 – 23 Jahren der Gemeinde Sande, wobei fließende Übergänge je nach Entwicklungsstand und Gruppenzugehörigkeit beachtet werden.

Prinzipien der Arbeit

- Freiwilligkeit der Teilnahme
- Offenheit, unkomplizierter Zugang zu den Angeboten
- Beteiligung, Mitbestimmung der NutzerInnen
- Lebenswelt- und Alltagsorientierung in den Angeboten
- Verschwiegenheit der MitarbeiterInnen
- Parteilichkeit, Verlässlichkeit der MitarbeiterInnen

Verwaltungseinbindung

Die kommunale Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Sande ist dem Fachbereich III (Ordnung und Soziales, Jugend und Kultur) der Gemeindeverwaltung angegliedert.

UMFRAGE: WOVON NACHEN SIE IHRE WAHLENTSCHIEDUNG ABHÄNGIG?

10.08.2011

FF Mich interessiert natürlich die Aussagen zu Freizeitangeboten in Sande oder auch die Ausstattung der Schulen. Aber auch der Öffentliche Nahverkehr ist wichtig und natürlich Bildungspolitik. Ich habe mich in der Zeitung informiert und besuche Diskussionsabende. **Denise Löhben (16) Sande**



FF Ich habe kein spezielles Thema, wovon meine Wahlentscheidung abhängt. Ich informiere mich in der Zeitung, besuche Diskussionsabende und schaue mir an, was die Kandidaten überkommen und was sie zu sagen haben. Ich habe schon eine klare Bild, wen ich wählen werde. **Bianka Kolms (24) Sande**



FF Freizeitgestaltung, Bildung und berufliche Perspektiven sind die Themen, die mir am wichtigsten sind. Ich gucke mir aber nicht nur die Wahl Aussagen an, sondern achte auch darauf, was die Kandidaten auf mich für einen Eindruck machen. Ich weiß auch schon, wen ich wähle. **Jonas Gebauer (18) Cäcilienroden**



FF Ich finde natürlich den Ausbau der Angebote für Jugendliche wichtig, denn da kann Sande noch zulegen. Aber auch, wie die Ratsvertreter mit den Steuerungsfeldern umgehen, und soziale Fragen interessieren mich. Die Antworten finde ich in der Zeitung und im Internet. **Kristin Neubert (19) Sande**



Jugendliche zeigen wenig Interesse an Wahl

ERSTWÄHLER Junge Leute bei Informationsveranstaltung in der Minderheit

SANDE/ORN – „Politik ist doch keine Partei“, sagt Veronika Ivanov (22) und bringt im Saal der Ratssaal bei dem speziell auf Erst- und Jungwähler zugeschnittenen Diskussionsabend zur Kommunalwahl auf den Punkt, was wohl viele junge Leute denken: Den Jugendlichen geht es nicht um Slogans und politische Farbenlehre, sondern ganz konkret um ihre Zukunftsperspektiven. Um Chancen auf dem



Kritik der Jugend: „Politiker sollten nicht immer nur vor Wahlen das Gespräch mit Jugendlichen suchen.“ **BRUNO MUELLER/SANDE**

Diskussions- und Frageunde nutzten Michael Samke für die SPD, Oliver Kohls für die CDU, Christian Fiedler für die Grünen und Carsten Meyer für die FDP die Gelegenheit, ihre Positionen vorzutragen und zu erklären, was die beziehungsweise ihre Partei den Jugendlichen anzubieten haben.

Dass Sande in der Jugendarbeit „gut aufgestellt“ sei, wurde im Podium gebetsmühlenartig wiederholt, schien die Jugendlichen aber nicht zu überzeugen. Zu offenklafter Angebot der Gemeinde und die Wünsche der Jugendlichen auseinander.

Vor der Diskussion gab es Gelegenheit, sich an den Infoständen der Parteien mit Wahlausagen zu befassen und an thematischen Fragen zu Freizeitangebot, zu Umweltschutz oder Bildung und beruflichen Orientierung zu vertiefen.

11. SEPTEMBER 2011



KOMMUNALWÄHL

Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, um eine intakte Umwelt, um adäquate Freizeitangebote und die Möglichkeit, gerade auf dem Land auch ohne große Umstände von Ort A nach Ort B zu kommen. Politisches Interesse ju-

gendlicher bei bestimmten Projekten oder Wünschen werde von Politikern allzu oft mit dem Hinweis auf Kosten abgewürgt, bevor man sich mit einem Thema überhaupt näher befasst hat, kritisiert eine junge Frau im Forum.

Die am Ende recht lebhaften und meinungsfreudige Diskussion wünscht allerdings nicht darüber hinweg, dass die Sander Jugendlichen insgesamt nur wenig Interesse

haben, das Angebot des so genannten Runden Tisches von Kirchengemeinde und Jugendarbeit anzunehmen, sich vor ihrer ersten demokratischen Wahl über die Kommunalwahl und die Kandidaten zu informieren. Die Jugendlichen waren im Ratssaal eindeutig in der Minderheit.

In der von Bürgermeister Josef Wesselmann und Hartmut Steffen von der Kirchengemeinde moderierten Dis-

Jugendzentrum Sande

Hauptstr. 78 +++ 26452 Sande +++ Tel.: 04422 / 3451 +++ Fax: 04422 / 958840 +++ E-Mail: iz@jugendzentrum-sande.de
<http://www.jugendzentrum-sande.de>

1. Öffnungszeiten

regelmäßige Öffnungszeiten

Mo / Di 14:00 – 21:00
Mi 14:00 – 22:00
Do / Fr 14:00 – 21:00
Sa/ So bei Veranstaltungen

Einschränkungen der Öffnungszeiten

(Ausnahmen bei bestimmten Veranstaltungen)

bis 11 J. - 17:00
12 + 13 J. - 19:00
ab 14 J. - 21:00 / 22:00 .

- in der Zeit bis 17:00 stehen die Räumlichkeiten sowie das Inventar primär den NutzerInnen bis zum vollendeten 13. Lebensjahr zur Verfügung.

Musik gegen Hass und Gewalt

ENGAGEMENT Mario Falk und Chris Rickels stellen Projekt „First Togetherness“ vor

SANDE/GS – Mario Falk weiß genau, was ein Menschenleben wert ist. Der Rapper aus Sande hat früh seinen Vater verloren. Damals war er gerade mal 22, hatte noch so viele Fragen, war erst dabei, seinen Weg im Leben zu finden und hätte den Vater noch so dringend gebraucht. Den Weg musste er allein weitergehen. Seine Musik hat ihm nicht nur geholfen, ohne die Musik wäre er „vor die Hunde gegangen“, das weiß er mittlerweile. Und weil er weiß, wie viel Musik bewirken kann, stellt Mario Falk sich und sein Talent jetzt in den Dienst eines großen Projekts: „First Togetherness“ heißt es und richtet sich gegen Hass, Gewalt und den Egoismus, der sich in der Gesellschaft immer mehr hoch zu machen droht.

Als „AKUT06“ ist Mario Falk in der Hip-Hop-Szene kein Unbekannter. Für den Künstlernamen hat er sich entschieden, weil seine Texte immer direkt, ehrlich und sehr aussagekräftig seien, sagt der heute 25-Jährige. Filiche Allen hat er mittlerweile veröffentlicht, im Internet ist er mit vielen Titeln vertreten. Noch heute erinnert er sich gut an seinen ersten Auftritt als 15-Jähriger im Jugendzentrum Sande. An die Zeit mag er nicht so gerne zurückdenken, vieles ist ihm da als viel zu bald im Gedächtnis. Aber eines hat er doch mitgenommen: Dietmar Roth vom IZ rief ihm schon damals, alle Texte, die er schrieb, aufzuheben. „Bis dahin hatte ich immer alles weggeworfen weil ich es als schlecht empfand“, berichtet er. Heute hat er gelernt, Texte aus früheren Zeiten zu nutzen, daran weiterzuarbeiten.

Als sein Vater starb, hat Mario Falk seine Gefühle, seine



Rapper „AKUT 06“ (Mario Falk) stellt ein neues Projekt vor. Ehefrau Nadine und Dietmar Roth vom Sander Jugendzentrum unterstützen ihn.

REDA: ANNETTE NEELING

Fragen, seine Tränen und auch seine Wut in einem Song verarbeitet. Ein Rap, der einen unmittelbar anspricht, der Gefühle eins zu eins weitergibt.

Mag sein, dass es dieser Titel war, der Christoph Rickels aus Friedeburg spontan ansprach. Der 24-Jährige wurde 2007 bei einem Discobesuch brutal zusammengeschlagen, weil er ein Mädchen an der Bar ansprach. Deren Ex-Freund hatte seine Eifersucht nicht im Griff und schlug zu. Chris wachte erst vier Monate später aus dem Koma wieder auf. Seine Lebensstränge sind zerplatzt (der Schläger erhielt übrigens eine Bewährungsstrafe), denn Chris hat eine

schwere Behinderung zurückbehalten. Seinen Beruf kann er nicht mehr ausüben und auch sein Hobby, die Musik, musste er aufgeben. Doch damit gibt er sich nicht zufrieden. „Chris ist ein Kämpfer“, sagt Mario, und seine Bewunderung ist deutlich zu spüren. Die beiden haben sich über das Internet kennengelernt, und Chris hat Mario gebeten, seine Stimme zu sein. „Klar mache ich das“, hat Mario spontan gesagt.

Gemeinsam stellen sie jetzt das Projekt „First Togetherness“ auf die Beine. Chris besucht viele Schulen, erzählt seine Geschichte und macht so deutlich, wie schnell ein paar Faustschläge ein Leben

zerstören können. Mario hat dazu einen ersten Rap geschrieben: „Lebe dein Leben“, heißt er, wird gesungen von Nicole Schoon aus Schortens („Julisturm“) und „AKUT06“. Angeprangert wird die krasse Fehlentwicklung der Gesellschaft, in der es oft als „cool“ gilt, zuzuschlagen, Eindringlich wird der Song darum, selbst nachzudenken und das eigene Leben auf die richtige Spur zu bringen – ohne Hass und Gewalt, sondern im menschlichen Miteinander.

Das Projekt wird am Sonntag, 22. Januar, ab 14 Uhr im Jugendhaus in Jever vorgestellt. Infos gibt es aber auch im Internet unter

• www.firsttogetherness.com

2. Angebote 2011

2.1. regelmäßige Angebote

Täglich während der Öffnungszeiten	wöchentlich
- Beratung und Hilfe	- Montag - Mittwoch: Integrationshilfe
- Nachhilfe	- Dienstag: Schul AG (OBS), Hausaufgabenhilfe
- Musikproberäume	- Mittwoch: Schul AG (OBS), Sprechzeit der Straßensozialarbeit, Bistro mit Kochaktion
- Fitnessraum	- Donnerstag: Schul AG (GS), Schul AG (OBS), Hausaufgabenhilfe, ALHI, Powertraining
- Internet"café"	- Freitag: Elterntreff
- "Offener Bereich" mit Café	

- In den Ferien finden einige Angebote nicht statt.

2.2. unregelmäßige Angebote im Haus / vor Ort

Januar

05.01. Mittwochsbingo +++ 07.01. Futterglocken +++ 14.01. Traumreise +++
15.01. Nautimo +++ 16.01. Spielstadt Wangerland +++ 21.01. Traumfänger
+++ 23.01. UCI Kinowelt +++ 28.01. Schulfest: Schule am Falkenweg +++
28.01. Netter Abend +++ 31.01. Olantiss

Februar

03.02. UCI Kinowelt +++ 04.02. Pralinen +++ 11.02. Bowling +++ 12.02. UCI
Kinowelt +++ 13.02. Konsolennachmittag +++ 18.02. Waffeln backen +++
25.02. Mädchentag

März

01.03. UCI Kinowelt +++ 04.03. Faschingsdeko +++ 04.03. Bullermeck f.
Ältere +++ 07.03. Faschingsdisco +++ 18.03. Bowling +++ 24.03. UCI
Kinowelt +++ 30.03. Mittwochsbingo

April

01.04. Schmetterlinge und Käfer +++ 01.04. Netter Abend +++ 06.04.
Kreuzwege vor Ort +++ 08.04. Mädchentag +++ 09.04. Spielstadt Wangerland
+++ 10.04. UCI Kinowelt +++ 15.04. Brot backen +++ 27.04. Geocaching +++
29.04. Jaderpark

Mai

06.05. Disco +++ 11.05. Handy und Co für Senioren von Jugendlichen +++
13.05. Ratekrimis +++ 15.05. Sander Frühling +++ 18.05. Otto Walkes (WHV)
+++ 19.05. UCI Kinowelt +++ 25.05. Mittwochsbingo +++ 27.05. Netter Abend
+++ 28.05. Aqua Mundo +++ 29.05. Kegeln

(FP) Freizeitpass

Juni

03.06. Jaderpark +++ 08.06. Kino im Saal +++ 10.06. Schweine backen +++
15.06. Bollywood Abend +++ 17.06. Bundesjugendspiele +++ 17.06.
Mädchentag +++ 17.06. Come together (FP) +++ 18.06. Boßeln +++ 19.06.
Minigolf +++ 24.06. Schule ist fast aus Disco (FP) +++ 25.06. Bowling +++
27.06. - 04.07. JZ geschlossen - Renovierung Fußboden Café

Juli

08.07. Büchercachen (FP) +++ 11.07. UCI Kinowelt (FP) +++ 17.07.
Familienbowling (FP) +++ 19. - 22.07. Capoeira (FP) +++ 19.07. UCI Kinowelt
+++ 29. / 30. 07. Nachtangeln (FP)

August

01. - 03.08. Ytong (FP) +++ 05.08. Wildpark Lüneburger Heide (FP) +++
10.08. Fluggleiter (FP) +++ 16.08. Jonglage (FP) +++ 26.08. Kubb Turnier
(FP) +++ 28.08. Sande Mobil +++ 31.08. Veranstaltung zur Kommunalwahl

September

09./12.09. Brotbretter (FP) +++ 14.09. Herbstdeko +++ 16.09. Disco +++
23.09. Netter Abend +++ 24.09. Gedenkstätte Bergen Belsen +++ 30.09.
Geocaching (FP)

Oktober

04.10. Freundschaftsbänder +++ 07.10. Halloweenbasteln +++ 14.10. Spooky
Friday (FP) +++ 15.10. Aqua Mundo (FP) +++ 17.10. Mädchenfest in NSG
(FP) +++ 18.10. Gastbesuch Hort Căci +++ 20.10. TT Turnier +++ 26.10.
Kletterwald Conneforde (FP) +++ 28.10. Movie Park Bottrop (FP) +++ 30.10.
1. Hilfe für Kids (FP)

November

09.11. Tischlaternen +++ 11.11. Bowling +++ 12.11. Aqua Mundo +++ 13.11.
Boßeln +++ 14.11. "Beatsteaks" in OL +++ 15.11. ff Kalender basteln +++
16.11. Billardturnier +++ 23.11. Adventsgestecke +++ 25.11. Disco +++ 28.11.
Adventsgeschichten

Dezember

02.12. Nautimo +++ 02.12. HelferInnenessen +++ 03.12. Bullermeck +++
05.12. ff Weihnachtsgeschenke +++ 06.12. lebendiger Adventskalender +++
07.12. Kekse backen +++ 09.12. Essen Jugendvertretung +++ 14.12. Kekse
backen +++ 16.12. Weihnachtsdisco +++ 19.12. Geschenke basteln +++
21.12. Weihnachtsfeier Oberschule Sande +++ 28.12. Wichteln mit
Schrottgeschenken

2.3. Ergänzende Angebote im Bereich "Bildung"

Thema des Monats

Januar: Handyfalle
Februar: Handyfalle II
März: facebook
April: Zivilcourage
Mai: Zivilcourage II
Juni-Aug.: Freizeitpass 2011
September: Kommunalwahl 2011
Okt./Nov.: Abofallen
Dezember: Geiz ist geil

Warum:

Sensibilisierung für aktuelle Themen
Gespräche, Diskussionen zum Thema

Bilderrahmen im Café mit „Überblick“, Infomaterial
Teilweise Unterstützung durch „Leselust“ (2.3.2.)

Leselust - Die Bücher 2011: (Kooperation m. d. Gemeindebibliothek Sande)

"Wer küsst schon einen Prinzen" von Usch Luhn
"Girls" vom Ravensburger Verlag
"Franzi und das falsche Pferd" von Beate Dölling
"Freche Flirts in Florida" von Jackie Lindblum
"Das böse Buch" von Magnus Myst
"Rache ist Schokotorte" von Jürgen Banscheraus
"Das verzauberte Spukschloss" von Mary Pope Osborne
"Maya, Inka und Azteken" von Peter Ackroyd
"Mikrokosmos" von World Vison
"Die Olchis und der schwarze Pirat" von Erhard Dietl
"Gesichter" von Francois und Jean Roberts
"den haben wir voll abgezogen" von Wolfgang Kindler
"Die Olchis und der faule König" von Erhard Dietl
"Kusskonzert" von Franziska Gehm

"Stress nicht so rum ..." von Kurt Wasserfall

"Bibi Blocksberg - Maritas Geheimnis" von Theo Schwartz

"Wie Licht schmeckt" von Friedrich Ani

"Isola" von Isabel Abedi

"Rettung für Charity" von Lucy Daniels

"Endlich Ferien" von Thomas Schmid

"Panik im Freizeitpark" von Kosmos

"evermore" von Alyson Noel

"Yoda ich bin" von Tom Angleberger

"Dark Stories Nordsee" vom Wellhöfer Verlag

"Gregs Tagebuch 5" von Jeff Kinney

Ausführlichere Infos unter: www.jugendzentrum-sande.de/leselust

Warum: Angebot zur Motivation von Kindern und Jugendlichen, mal wieder ein Buch zu lesen

Ungezwungener Rahmen um neue Bücher kennen zu lernen

Aufgreifen von jugendrelevanten Themen

Förderung von Sprachkompetenz und Persönlichkeitsbildung

Unterstützt teilweise das Thema des Monats

Hausaufgabenhilfe / Nachhilfe

- kostenlose Hausaufgabenhilfe für Kinder der Grundschule Sande und der Förderschulen durch MitarbeiterInnen des Jugendzentrums und HelferInnen
Di + Do für max. 7 SchülerInnen

Begleitend: Elternarbeit

- Nachhilfe

Vermittlung von Nachhilfe durch Jugendliche / Erwachsene

BesucherInneninformationen

Infowand bzw. Schaukasten im Eingangsbereich des Hauses. In verschiedenen Kategorien wie Recht, Lifestyle, Karriere, Hilfsangebote usw. finden sich viele interessante Infos für die BesucherInnen.

Ergänzend stehen 3 Internetzugänge zur Verfügung.

Printmedien (Auslage im Café)

- Tagespresse: WZ, Jeversches Wochenblatt
- Magazine: Focus (Nachrichtenmagazin)
Bravo (Jugendmagazin)
Neon (Lifestylemagazin)
Greenpeace Magazin (Politik, Wirtschaft, Umwelt)
Geomagazin / Geosaison (Aus aller Welt)
PM - Fragen&Antworten (Wissensmagazin)

(Weitere Nutzung durch die dezentrale Jugendarbeit)

2.4. Beratung und Hilfe

Präventive Angebote

- konkrete Hilfestellung / Beratung in Alltagsfragen / bei Problemen / Kriseninterventionen
- Beratung sowie Begleitung bei szenespezifischen Problemen wie Existenzsicherung / Verschuldung usw.
- Sucht, Gewalt, Sexualität
- Integrative Arbeit mit jungen Menschen

Jugendberufshilfe

Hilfe für Jugendliche:

- ohne Ausbildungs- und Arbeitsplatz
- ohne konkrete Vorstellungen über ihre berufliche Zukunft
- ohne ausreichende schulische Qualifikation
- mit psychosozialer Problematik
- mit Integrations- und Sprachproblemen
- Lehrstellenbörse

wir helfen bei der:

- Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- bieten Bewerbungstraining
- leisten Unterstützung und Begleitung (Ämter, Behörden, Arbeitgeber)
- Suche nach Praktika- Ausbildungs- und Arbeitsstellen

Angebote zur Selbstorganisation

- 3 Musikübungsräume (3 Musikbands + versch. Projekte)
gemeinsame Veranstaltungen
Koordinationstreffen
- Thekendienst
Betreuung und Organisation der Theke, Kochaktionen am Mittwoch
- Angebote durch NutzerInnen des Hauses
Tanzen / Kreativangebote / Nachhilfe / Kochen und Backen

Jugendvertretung

- Regelmäßige Planung- und Koordinationstreffen
- "Come together" auf dem Schulhof 6'11
- Infoveranstaltung zur Kommunalwahl 8'11
- Besuch der Gedenkstätte Bergen Belsen 9'11

2.5. Angebote für Eltern

Elterncafé (offener Treff)

verschiedene JZ Flohmärkte, Ausflug in den Jaderpark, Spiele, Kreativaktionen, Erfahrungsaustausch, Hilfestellungen, Gespräche, Fortbildungen, Berufshilfe und mehr (Freitags 10:00 - 12:00)

Babysitterkartei

Hier bekommen Eltern Adressen von BabysitterInnen in Sande.

In unserer Babysitterkartei werden nur Jugendliche aufgenommen, die vorher an unserem „Babysitterkurs“ teilgenommen haben. Neben pflegerischen, pädagogischen, psychologischen und spielerischen Aspekten haben sich die Jugendlichen auch mit 1. Hilfe am Kind auseinandergesetzt.

2.6. Runder Tisch

Juni Teilnahme "Come together V"

Aug. Veranstaltung zur Kommunalwahl

regelmäßige monatl. Treffen:

Themen u.a. Umsetzung von Alterskontrollen Alkohol / Nikotin

Anbindung von Jugendverbänden und Vereinen

3. Nutzung des Hauses

GesamtnutzerInnen 2011 (Café, Angebote usw.): tgl. ca. 50 +

NutzerInnenverhältnis im „Offenen Bereich“

Mädchen: ca. 40% Jungen: ca. 60%

Altersgruppen der NutzerInnen im „Offenen Bereich“

8 – 13 J. ca. 60%

14 – 17 J. ca. 25%

ü. 18 J. ca. 15%

Räumlichkeiten

Kellergeschoss:

Lager, Heizung

Erdgeschoss (ca. 250 m²):

Offener Bereich (Café, Veranstaltungsraum), Technikraum, Lager, Behinderten WC / Dusche, Putzmittelraum, Flur, Eingang, Treppenhaus

Erstes Obergeschoss (ca. 240 m²):

Internet, Kreativraum, Büro, Tagungsraum, Jugendraum, 2 Lagerräume
Toiletten, Flur, Treppenhaus

Obergeschoss (ca. 190 m²):

Fitnessraum, 3 Musikproberäume, Abstellraum, Flur, Treppenhaus

Sonstige Nutzung des Hauses

Gruppenräume / Offener Bereich

- Beratungsangebot der Arbeitsloseninitiative WHV / FRI (jeden 2. + 4. Do)
- Elterntreff (jeden Freitag)
- Bürgerverein Sande (Theaterworkshop), Jugendvertretung, Treff der Pflegeeltern des LK FRI, Integrationshilfe (Arbeit und Leben)

NutzerInnen der Musikproberäume

- Raum 1: Only Ash Remains
Raum 2: Ampire + Pumpkin Heads Projekt
Raum 3: Mob Rules

4. Vernetzung und Zusammenarbeit

- Fachbereich III der Gemeinde Sande

- a) Kultur: Kooperation bei Veranstaltungen
b) soziale Dienste: Maßnahmen in der Einzelfallhilfe
c) Bibliothek: "Leselust", Freizeitpassveranstaltungen

- Bündnis für Familie in Sande

AK Integration, AK Erziehung

- AK Jugendzentren FRI / WTM

- gemeinsame Dienstbesprechungen, gemeinsame Angebote, gemeinsame Weiterbildungen, AK Jungenarbeit

- LK Friesland

Jugendamt, Kreisjugendpflege

- Schulen in der Gemeinde Sande

Grundschule Sande: Zusatz AG Nähen Do 12:35 - 13:20
Bundesjugendspiele
Hausaufgabenhilfe (Di + Do 14:00 - 15:30)

Oberschule Sande (Schule am Falkenweg):

JZ AG Mo, Mi, Do (ab 8'11 Di, Mi, Do)
14:00 - 15:30

Weihnachtsmarkt, Schulfest, Schullogo,
Lehrstellenbörse

Hort Sande: Faschingsdisco

- Runder Tisch (s. 2.6.)

- Jugendvertretung

gemeinsame Koordinationstreffen, Betreuung, Unterstützung bei Veranstaltungen

- Fachschule für Sozialpädagogik (BBS III WHV)

Praktikantinnen Ausbildung, konzeptionelle Weiterentwicklung der Ausbildungsrichtlinien

Dezentrale Jugendarbeit

Jugendtreff Neustadtgödens

Gemeindehaus Neustadtgödens +++ 26452 Sande +++ Tel.: 04422 / 508699 +++ Fax: 04422 / 958840 +++
Straßensozialarbeit: 0160/95877117

6. Jugendtreff in Neustadtgödens

Öffnungszeiten des Jugendtreffs

Di 15:30 - 21:00

Do 16:30 - 23:00

("Sonderöffnungszeiten" nach Bedarf)

Angebote im Jugendtreff

Di/Do Café, Turniere, Spiele Nachmittage, Internet, Kreativangebote,
Kochen / Backen, Beratung und Hilfe, ...

Beratung und Hilfe

- Präventive Angebote
- Konkrete Hilfestellung / Beratung in Alltagsfragen / Krisenintervention
- Sucht, Gewalt, Sexualität
- Jugendberufshilfe
- Hilfe bei Bewerbungen, Praktika-, Ausbildungs- und Arbeitsstellen

NutzerInnen des Jugendtreffs 2011

8 - 13 J. 10 - 15 BesucherInnen

14 - 17 J. 10 BesucherInnen

ab 18 J. 15 BesucherInnen

Räumlichkeiten im Gemeindehaus

- Flur (Kicker), Tresenbereich mit Küche, Gruppenraum (Dart, Internet, DVD, Spiele ...)
- Außenanlagen (Schulhof, Grill)

(Bei Belegung der o.g. Einrichtung kann auf das Heimathaus in Neustadtgödens ausgewichen werden)

7. Straßensozialarbeit in der Gemeinde Sande

- Aufsuchen von informellen Treffpunkten von Kindern und Jugendlichen zur Kontakt- und Beziehungsaufnahme, Präsenz zeigen
- Gruppenbezogene und individuelle Beratung, Angebote der praktischen Lebenshilfe vor Ort, Freizeitangebote
- Treffpunktmöglichkeiten für die Zielgruppen schützen und erhalten
- Kontaktaufnahme mit Anwohnern, Schule, Personen aus dem Lebensumfeld
- Einzelfallhilfe

8. Angebote in der Sekundärpädagogik

- Grundschule Cäciliengroden: Friedenstifertraining, Sicherheitstraining
- Hort Sande: Öko Rallye, Sicherheitstraining
- ev. Kirchengemeinde NSG: Kindergottesdienst
- JZ Sande: 1. Hilfe Kurs für Kids

9. Vernetzungen und Kooperationen

Vernetzung mit dem Jugendzentrum Sande

Arbeits- und Koordinationstreffen, gemeinsame Fortbildungen, Sprechzeiten Straßensozialarbeit, Maßnahmen in der Einzelfallhilfe, Betreuung der Jugendvertretung, gemeinsame Veranstaltungen: Nautimo, Bullermeck, Infoveranstaltung Kommunalpolitik, Bowling, Kino, Aqua Mundo, Kegeln, Boßeln, Mini Golf, Bergen Belsen, Mädchentag, Movie Park, Spielstadt Wangerland, Spiele AG - OBS, Come together, gemeinsame Arbeitstreffen

Sonstige Kooperationen

- Kindergärten und Grundschulen (s. 8.)
- „Runder Tisch“ (s. 2.6.)
- Fachbereich III der Gemeinde Sande: Kooperation bei Veranstaltungen
- Ev. luth. Kirchengemeinde: Austausch mit der Jugenddiakonin (Cäciliengroden), gemeinsame Veranstaltungen (Kletterwald Conneforde)
- ev. Kirchengemeinde NSG: Kindergottesdienst

Öffentlichkeitsarbeit

- Homepage im Internet (www.jugendzentrum-sande.de)
- Tages- / Monatsprogramm in der lokalen Presse
- Monatsprogramm / Veranstaltungsinfos in den Schaukästen der Gemeinde Sande / eigener Schaukasten im Schulzentrum Falkenweg
- Plakatwerbung im Haus, in der Gemeinde und anderen Jugendzentren
- Presseankündigungen / Nachberichte zu Veranstaltungen in der lokalen Presse
- Promotionstand auf verschiedenen Veranstaltungen
- Kooperationen bei Präventionsveranstaltungen
- Tätigkeitsbericht / Leistungsprofil
- Image Kampagne der Jugendhäuser FRI / WTM mit eigener Homepage (www.machdiedinge.de)

Weiter Infos: Leistungsprofil, JZ Homepage (www.jugendzentrum-sande.de) oder direkt von den MitarbeiterInnen der Einrichtung

MitarbeiterInnen

Hauptamtliche MitarbeiterInnen des Jugendzentrums Sande

Dietmar Roth (Erzieher 39,0 WoStd / Okt. - Dez. 30,0 WoStd)

- Leiter und Vertreter der Einrichtung
- Organisation, Verwaltung
- AK Jungen
- Dienstbesprechungen des AK JZ FRI / WTM
- Landkreis Friesland: Jugendamt
- Gemeinde Sande
- „Runder Tisch“, dezentrale Jugendarbeit, Jugendvertretung,
- Bündnis für Familie (AK Integration / Koop. bei Veranstaltungen)

Kerstin Schlage-Pree (Erzieherin 39,0 WoStd)

- stellv. Leiterin
- Verwaltung, Computerarbeit
- Betreuung Internetcafé, JZ Homepage
- PraktikantInnenbetreuung
- Elterntreff (Beratung)
- AK Schule / Praxis (BBS III, WHV)
- JZ AG (Oberschule), AG Nähen (Grundschule Sande)
- Bündnis für Familie (AK Erziehung)
- Notfallvertretung Straßensozialarbeit

Anke Gerdes-Goroncy (Erzieherin 39,0 WoStd)

- Hausaufgabenhilfe
- Angebote für Kinder (u.a. Kids Kreativ)
- Betreuung „Hortkinder“
- Kreativangebote
- Notfallvertretung dezentrale Jugendarbeit in Neustadtgödens

Gemeinsame Aufgabenbereiche

- Beratung, Betreuung, Hilfen
- „Offener Bereich“, Café, Betreuung Theke
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Anleitung von PraktikantInnen
- Betreuung und Anleitung der „HelferInnen“
- Teilnahme an Fortbildungen / Arbeitskreisen
- Teilnahme an internen Dienstbesprechungen / Mitarbeitertagen
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Arbeit im Haus

Ute Schoolmann (Reinigungskraft 20,00 WoStd)

Hauptamtliche Mitarbeiterin der dezentralen Kinder- und Jugendarbeit

Caren Knipper (Soz. Päd. seit 01.04.09)

- 25 WoStd Jugendtreff Neustadtgödens / Straßensozialarbeit
- 5 WoStd Angebote Sekundärpädagogik

Fortbildungen der hauptamtlichen MitarbeiterInnen

Jan.: "Häusliche Gewalt" (LK FRI Jugendamt)

März: "Gender Mainstreaming" (LK FRI Jugendamt)

März: "Entwicklungsstufen bei Kindern" (SOS Varel)

April: "Spaßkampf im Schwitzkasten - Sozialisation von Jungen"
(BfFam Schortens)

Mai: "Hand in Hand" (LK FRI Jugendamt)

Mai: "Gender Mainstream in der Jungenarbeit" (AK Jungenarbeit)

Okt.: "Jungen und Risiken" (Landesstelle Jugendschutz, Hannover)